

Vorlage-Nr.: **3960-2010/DaDi** vom 26.10.2010

Aktenzeichen: 731-001

Fachbereich: L/1 - Wirtschaft, Standortentwicklung, Bürgerservice

Beteiligungen:

Produkt: **1.09.01.01 Regionalplanung und -entwicklung**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Infrastruktur- und Umweltausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Verkehrsentwicklungsplan für den Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsentwicklungsplan für den Landkreis Darmstadt-Dieburg wird zur Kenntnis genommen. Er ist Grundlage für die Bewertung zukünftiger Maßnahmen.

Begründung:

Im Jahr 2007 wurde die Arbeitsgemeinschaft Habermehl & Follmann, Rodgau und StetePlanung, Darmstadt mit der Erarbeitung eines Verkehrsentwicklungsplanes beauftragt. Es sollte ein Konzept zur bedarfsgerechten Ergänzung und zur intelligenteren Nutzung der bestehenden Infrastruktur erstellt werden. Insbesondere sollten auch die Auswirkungen im Bau befindlicher oder geplanter Umgehungsstraßen betrachtet werden.

Die Erarbeitung des Verkehrsentwicklungsplans wurde von einem „Forum VEP“ begleitet, in dem die Kommunen des Landkreises, die Stadt Darmstadt, die Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsgesellschaft DADINA, das zuständige Amt für Straßen- und Verkehrswesen ASV, das Polizeipräsidium Südhessen, das Regierungspräsidium Darmstadt, der angrenzende Odenwaldkreis sowie die politischen Fraktionen des Kreistages vertreten waren. Auf insgesamt fünf Veranstaltungen wurden die jeweiligen (Zwischen-) Ergebnisse vorgestellt und diskutiert. Damit sollte sichergestellt werden, dass alle notwendigen Informationen ausgetauscht und von den Gutachterbüros aufgenommen werden konnten und die Bearbeitung des Verkehrsentwicklungsplans transparent und die Empfehlungen der Gutachterbüros nachvollziehbar sind.

Die Ausarbeitungen der Büros liegen nunmehr in einer zusammengefassten Form vor. Dieser Bericht sowie die Handlungsempfehlungen stellen gemeinsam den Verkehrsentwicklungsplan dar. Parallel hierzu wird der Abschlussbericht erstellt, der wesentlich umfangreicher sein wird und alle im Verlauf der Untersuchungen erhobenen Daten enthält. Dieser wird den Fraktionsgeschäftsstellen dann zur Verfügung gestellt.

Anlage:

- Verkehrsentwicklungsplan für den Landkreis Darmstadt-Dieburg